Inhaltsverzeichnis

Vor	rwort	
Ein	leitung	13
1 L	ernerische aktivitäten	15
	Definition	15
	aktivitäten	16
	1.2.1 Wahrnehmungslernen	16
	1.2.2 Assoziatives lernen	19
	1.2.3 Instrumentelles lernen	23
	1.2.4 Zusammenfassung	31
1.3	Zur nützlichkeit des begriffs "lernerische aktivitäten"	33
2 E	Belohnung lernerischer aktivitäten	37
2.1	Anregung zu lernender verhaltensweisen	39
2.2	Etablierung von instrumentellen verhaltensweisen	44
2.3	Formung, differenzierung, perfektionierung	40
2.4	Stabilisierung instrumenteller verhaltensweisen	49
2.5	Situationsgebundenheit von gewohnheiten	50
2.6	Die nicht-belohnung lernerischer aktivitäten als pädagogisches	
	fehlverhalten	53
	2.6.1 Der tatbestand	53
	2.6.2 Ursachen der nicht-belohnung lernerischer aktivitäten	54
	2.6.3 Folgen der nicht-belohnung lernerischer aktivitäten	57
	2.6.4 Konsequenzen	5
3 E	Bestrafung lernerischer aktivitäten	6
3.1	Zur definition von "bestrafung"	6

3.2	Beispiele für bestrafung lernerischer aktivitäten			
	Effekte von bestrafung			
3.4	Effekte der bestrafung lernerischer aktivitäten			
3.5	Ursachen der bestrafung lernerischer aktivitäten			
3.6	Vermeidung der bestrafung lernerischer aktivitäten			
4 L	Die dynamik instrumentellen verhaltens			
4 0	Vorbemerkung			
	Zwei beispiele			
	2 Mechanismus des instrumentellen lernens			
•••	4.3.1 Bestimmende faktoren			
	4.3.2 Assoziationen			
	4.3.3 Allgemeingültigkeit des modells			
	4.3.4 Kettenstruktur und einmaligkeit instrumentellen verhaltens			
	4.5.4 Rettenstruktur und einmangken instrumenten vernateris.			
5 N	Motivationale konstellationen			
5.0	Belohnungen und motivationale konstellationen			
	5.0.1 Kategorien von belohnungen			
	5.0.2 Zum begriff "motivationale konstellation"			
	5.0.3 Aufbau des folgenden			
5.1				
	5.1.1 Triebe und endhandlungen			
	5.1.2 Definition von "endhandlungsmotivation"			
	5.1.3 Lernen unter endhandlungsmotivation			
5.2	Extrinsische motivationen			
	5.2.1 Extrinsische belohnungen			
	5.2.2 Definition von ,,extrinsische motivation"			
	5.2.3 Extrinsische motivationen in pädagogischen situationen			
5.3	Stimulationshunger			
	5.3.0 Vorbemerkungen			
	5.3.1 Definition von ,,stimulationshunger" (i.e.s.)			
	5.3.2 Lernen unter stimulationshunger			
5.4	Primäre erfolgsmotivation			
	5.4.1 Beispiele und definition			
	5.4.2 "Quasiintrinsische" motivationen			
	5.4.3 Grenzen und möglichkeiten quasiintrinsischer motivationen			
5.5	Wißbegierde			

	5.5.1	Definition	141
	5.5.2	Auslösung von wißbegierde	142
	5.5.3	Wißbegierde in der schulpraxis	144
5.6		kennungsmotivation	147
	5.6.1	Definition und beispiele	147
	5.6.2	Anerkennungsmotivation in pädagogischen situationen	149
5.7		ndäre erfolgsmotivation	152
	5.7.1	Definition und beispiele	152
	5.7.2	Entwicklung sekundärer erfolgsmotivation	154
	5.7.3	Sekundäre erfolgsmotivation und vermeidungsmotivation	157
	5.7.4	Sekundäre erfolgsmotivation in pädagogischen situationen .	158
5.8	Absch	halt/flucht-motivation	161
	5.8.1	Beispiele	161
	5.8.2	Definition	162
	5.8.3	Abschalt/flucht-motivation in pädagogischen situationen	163
5.9	Verm	eidungsmotivation	165
	5.9.1	Definition und beispiele	165
	5.9.2	Varianten von vermeidungsmotivation	167
	5.9.3	Zwang und vermeidungsmotivation in der schule	175
	5.9.4	Zur problematik des einsatzes von zwang und vermeidungs- motivation in pädagogischen situationen	179
	5.9.5	Ursachen des einsatzes von zwang und vermeidungsmotiva-	
		tion	184
	5.9.6	Vermeidung von zwang und vermeidungsmotivation in	
		pädagogischen situationen	188
Stic	hwort	verzeichnis	193